

Die deutschen Freikorps 1918-1923

von

F. W. von Verzen

Zweite, erweiterte Auflage

„Ich begrüße das vorliegende Werk als Soldat, als Freikorpskämpfer, Nationalsozialist und Helfer des Führers in seiner geschichtlichen Arbeit um die Gestaltung der deutschen Zukunft!“
schreibt uns am 22. 4. 1937 Reichsstatthalter Ritter von Epp, München über dieses Buch.

*

Wie ein Heldenlied aus den Zeiten von Deutschlands größter Not und Erniedrigung klingt die Erzählung von den deutschen Freikorps auf, die erste nationale Tat nach dem Kriege, die uns als Morgenrot einer nationalen Erneuerung aufleuchtete. Und doch gibt es kaum eine Erscheinung der ersten Nachkriegszeit, die in der Mitwelt einen so unklaren schillernden Eindruck hinterlassen hätte. Verzen gibt diese zusammenfassende Arbeit über die deutschen Freikorps der Nachkriegszeit, die er in drei Hauptteile gliedert. Den Text unterbricht aufs wirkungsvollste die Aneinanderreihung von zeitgenössischen Photographien, Dokumenten, Plakaten und Briefen im Abbildungsteil.

*

Daß die 1. Auflage in wenigen Monaten vergriffen ist beweist, daß für dieses nationalpolitisch wertvolle Werk großes Interesse besteht.

*

524 Seiten Text, 5 Karten und 100 Abbildungen auf 60 Bildseiten

In Leinen RM 12.—

Ⓜ

